

Adrian Wüthrich

Stadthausstrasse 8
4950 Huttwil
Tel.: 062 962 34 00
Natel: 079 287 04 93
Mail: adrian_wuethrich@gmx.net
www.adrianwuethrich.ch

Leserbrief zum Bericht über den abgewählten Sumiswalder Gemeindepräsident Hans Haslebacher vom 22. Januar 2009 (Grossauflage)

Sumiswald-Huttwil per Bahn wäre möglich

Im Gespräch mit dem Unteremmentaler hat der abgewählte Gemeindepräsident von Sumiswald, Hans Haslebacher, folgende Aussage gemacht: „Beispielsweise im öffentlichen Verkehr sind einige markante Verbesserungen erzielt worden. So besteht ab Dezember 2009 wieder eine direkte Verbindung von Sumiswald nach Huttwil und umgekehrt.“ Diese Aussage kann ich nicht unkommentiert lassen. Zusammen mit Hans Haslebacher hatte ich Einsitz in der Begleitgruppe zur Erarbeitung der Studie zur Überprüfung der Strecke Ramsey-Huttwil. Noch bevor überhaupt Ergebnisse auf dem Tisch lagen, war für Haslebacher klar, dass die Bahn in Sumiswald enden muss. Damit erhält Sumiswald den Halbstundentakt per Bahn Richtung Bern (einmal mit Umsteigen in Ramsey). Sumiswald erreicht damit eine attraktive Pendlerdistanz zu Bern (50 Minuten). Das ist für Sumiswald eine markante Verbesserung, die man der Region Huttwil verwehrt hat. Haslebacher war sicher hinter den Kulissen nicht untätig, dass diese Variante gewählt wurde. Die RVK Emmental war geschlossen für Sumiswald. Sumiswalder Interessenpolitik ist berechtigt, wenn auch ich mir aus Huttwiler Sicht das Gegenteil gewünscht hatte. Dass er aber die neue direkte Busverbindung Huttwil-Sumiswald als Beispiel für die „markante Verbesserung“ erwähnt, ärgert mich. Sie ist nur die beste der schlechten Möglichkeiten. Die neue Buslinie wird nur benutzt werden von denjenigen, die auf den öffentlichen Verkehr angewiesen sind. Attraktiv und eine Alternative zum Auto wird dieser durch alle Dörfer schleichende, langsame Bus nicht sein (offenbar fährt der Bus über Affoltern-Dorf via Hebrig, Häusernmoos). Damit hat man es verpasst der Region einen wichtigen Impuls zu geben.

Was eine schnelle und attraktive Bahn auslösen könnte, zeigt das Vinschgau, Südtirol. Die Vinschgauer-Bahn wurde 1990 auf Bus umgestellt, bevor 2005 das Tal wieder per Bahn bedient wurde (die Bahn wurde mit einigen Millionen modernisiert). Es ist zu wünschen, dass dies der Ramsey-Sumiswald-Huttwil-Bahn auch einmal geschieht. Vorerst muss sie leider stillgelegt werden. Am 13. Dezember 2009 um 00.37 Uhr wird der letzte fahrplanmässige Zug über Sumiswald in Huttwil einrollen (S4). Eine letzte Möglichkeit für Huttwil um den Anschluss an die Agglomeration Bern zu verbessern, werden direkte Züge über Langenthal nach Bern sein. Aber das ist ein Kampf der noch Jahre dauert.

Adrian Wüthrich, IGöV-Mediensprecher, Gemeinderat, Huttwil